

Wassenborg buwen unde bessern unde auch die dache uff den kemmenaten unde die müren umbe das sloß buwen, machen unde bessern sal, wo des noyt ist, *und will ihm und seinen Erben die entstehenden Kosten nach seiner Rechnung und nach Erkenntnis von zwei aus dem Rate des Landgrafen und zwei Freunden der von Wiczleyben bei der Lösung des ihm von Landgraf Balthasar verpfändeten Schlosses erstatten.* Datum Gotha 5 feria secunda in die sancti Iohannis apostoli et ewangeliste proxime post festum nativitatis Christi anno domini millesimo cccc° decimo septimo.

494.

1417 Dez. 29.

Hdschr.: Abschr. Saec. XVIII. (von Longolius). Kreisarchiv Bamberg MS. VI, 25 fol. 290.

10

Gedr.: Auszug v. Ruab Regesten zur Orts- und Familiengeschichte des Vogtlandes 1,37.

*Gaczengruner leistet den Land- und Markgrafen Friedrich IV., Wilhelm II. und Friedrich dem Jüngern und ihren Landen und Leuten Urfehde. Zeugen: Ulrich Sack, Nickel sein Bruder, die Zeit Amtleute zu Voigtsberg, Peter von Machwitz Untervogt, Heinrich Reytenbach, Hans Langenwerger, Paul von Jeßnitz, Engelhard Tosse, Heinrich 15 Keßler Bürgermeister zu Oelsnitz, Hans Werner, Nickel Stockerer (?), Heinrich Muering, Heinrich Snauder Geschworne des Rates zu Oelsnitz. Geben — virczen hundert iare darnach in dem sibenzehenden iare den mitwochen in weynachtheiligen tagen.*

495.

*Der Hochmeister des Deutschen Ordens dankt Markgraf Friedrich IV. für die durch den Persevanten 20 Landesberger überbrachte Botschaft, macht ihm Mitteilungen über die von Herzog Przymko von Troppau eingeleiteten Verhandlungen mit dem König Wladislaw von Polen und will über deren weiteren Verlauf berichten.*

Elbing, 1417 Dez. 31.

Hdschr.: Gleichzeit. Abschr. Staatsarchiv Königsberg Ordensfoliant 10 p. 212.

Marggraffe Fredrich von Meissen.

25

Irluchter furste, grosmechtiger gnediger liebir herre. In kurzvorgangen czeiten quam zcu uns Landesberger euwer gnaden persafandt uns mit euwer credencien vordringende die begerunge euwer meynunge, die wir nicht ane gutige betrachtunge andachtiglichin uffnamen danksagende der betrachtunge unsers ordenis und dis armen landis. Und sint wir von dem ebenumtten euwerm hoffegesinde underrichtet wurden, wie her 30 anderswoe auch briefe hette mit gewerben zu volenden, fugeten wirs noch seiner begerunge, das her volczog mit sulcher unser antwort, das wir umbe deswillen unser nameliche botschafft welden usrichten und senden zcu euwern gnaden. Nu ist der irluchte furste und herre her Przymko herzog zcu Troppow bynnen des geweest czu Krokaw bey der crönunge der allerdurchluchtigsten furstinne frauwen Elizabeth nuwe koniginne 35